

Protokoll zur Gemeinderatssitzung Nr. 7 vom Donnerstag, 19. Mai 2011, 19.30 Uhr

- Anwesend:** Barbara Hofer, Gemeindepräsidentin
Christian Hess, Gemeinderat
Patrick Flury, Gemeinderat
Toni Strähl, Ersatzgemeinderat
Roland Kummli, Finanzverwalter (Traktandum 1 und 2)
- Protokoll:** Therese Müller, Gemeindeverwalterin
- Entschuldigt:** Marina Bösiger, Gemeinderätin

Traktanden:

1. RPK; Bericht zur Jahresrechnung 2010; Kenntnisnahme und Genehmigung
2. Jahresrechnung 2010; Bereinigung Rechnungsergebnis
3. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 02.05.2011; Genehmigung
4. Personal; Kündigung Fränzi Brunner, Schulhausabwartin, per 31.07.2011
5. Gemeindeverwaltung; Antrag Pensenerhöhung
6. 750-Jahrfeier; Diskussion und Grundsatzentscheid
7. Gemeindeversammlung vom 09.06.2011; Festlegen der Traktanden
8. Ausbau Trottoir Hünikenstrasse, Sanierung Subingenstrasse; Informationen

1. RPK; Bericht zur Jahresrechnung 2010; Kenntnisnahme und Genehmigung

Archiv-Nr.: 8.221

Grundlage: Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2010 vom 18.05.2011

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat die Jahresrechnung 2010 überprüft und die Anmerkungen in einem Erläuterungsbericht festgehalten. Finanzverwalter Roland Kummli interpretiert den Bericht und gibt Auskunft über die jeweiligen Punkte.

Die RPK hat festgestellt, dass die Jahresrechnung für das am 31.12.2010 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften entspricht und empfiehlt dem Gemeinderat die Jahresrechnung 2010 zu genehmigen.

Beschluss Gemeinderat:

Einstimmig wird der Revisorenbericht zuhanden der Gemeindeversammlung vom 09.06.2011 genehmigt.

2. Jahresrechnung 2010; Bereinigung Rechnungsergebnis

Archiv-Nr. 8.221

Grundlage:

Bereinigte Jahresrechnung 2010; Erläuterungen von Finanzverwalter R. Kummli

Sachverhalt:

R. Kummli erläutert, dass Nachtragskredite von verschiedenen kleinen Kostenüberschreitungen in der Liste der Nachtragskredite nicht aufgeführt waren. Die RPK hat dies beanstandet. Die ergänzte Tabelle sämtlicher Nachtragskredite im Betrag von Fr. 98'961.51, welche in der Kompetenz des Gemeinderates liegen werden zur Kenntnis gegeben.

Konto	Bezeichnung	RG 2010	VA 2010	Abweichung	Begründung
		SFr.	SFr.	SFr.	
Diverse	Diverse Nachtragskredite unter Fr. 3'000.00			29'528.91	Diverse Kostenüberschreitungen
012.300.03	Sitzungs-/Taggelder Behörden + Kommissionen	6'721.20	3'500.00	3'221.20	Zusätzliche Sitzungsgelder Spezialkommission
020.318.06	Honorare, Beratungen	6'045.75	3'000.00	3'045.75	Externe Beratung GR und Spezialkommission
200.302.00	Besoldung Kindergärtnerinnen	84'735.10	76'920.00	7'815.10	Zusätzliche Stellvertretungskosten während MS-Urlaub
210.302.04	Besoldung Integration	66'679.60	49'500.00	17'179.60	Vom AVK bewilligter Spezialunterricht, mehr Lektionen
220.364.01	Schulgelder/Versorgerbeiträge ohne Integration	126'400.00	120'000.00	6'400.00	Mehr Schüler mit Sonderschulung
582.362.03	Beitrag Sozialregion Wasseramt-Ost (Defizit)	33'107.45	22'940.00	10'167.45	Gemäss Abrechnung Sozialdienst Wasseramt-Ost
620.301.02	Besoldung Stellvertretung/Mithilfe	19'047.25	10'040.00	9'007.25	Krankheitsbedingte Stellvertretungskosten
711.331.00	Ord. Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6'394.00	0.00	6'394.00	Abschreibung Abwasserleitung Bohlweg (8%)
940.321.00	Zinsen auf kurzfristigen Schulden	11'202.25	5'000.00	6'202.25	Vermehrte Vergütungszinsrückerstattungen
	Total Nachtragskredite Gemeinderat			98'961.51	

In der Tabelle Verpflichtungskreditkontrolle wurde die aufgeführte Bauabrechnung „Sanierung Rain-/Bergackerstrasse“ berichtigt. Infolge noch anstehender Reparaturarbeiten wird die Abrechnung zu einem späteren Zeitpunkt der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet.

Beschluss Gemeinderat:

Der Gemeinderat nimmt das bereinigte Rechnungsergebnis zuhanden der Gemeindeversammlung vom 09.06.2011 zur Kenntnis.

3. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 02.05.2011

Archiv-Nr.: 1.421

Grundlage: Protokoll vom 02.05.2011

Beschluss Gemeinderat:

Das Protokoll vom 02.05.2011 wird einstimmig genehmigt.

Zu eröffnen (via Mail):

- Rechnungsprüfungskommission: Präsidentin J. Anklin

4. Personal; Kündigung Fränzi Brunner, Schulhausabwartin, per 31.07.2011

Archiv-Nr. 1.611.502

Grundlage: Kündigung vom 15.05.2011

Sachverhalt:

Fränzi Brunner hat ihre Anstellung als Schulhausabwartin per 31.07.2011 gekündigt. Gemäss ihrem Arbeitsvertrag hat sie eine Kündigungsfrist von drei Monaten. F. Brunner stellt den Antrag, dass sie bereits per Ende Juli aus dem Vertrag entlassen wird, damit sie ihre neue Anstellung per 01.08.2011 antreten kann.

Antrag B. Hofer:

Dem Begehren von F. Brunner sei zuzustimmen und die Entlassung aus dem Arbeitsvertrag per 31.07.2011 zu genehmigen. Dies unter Vorbehalt, dass der „Sommerputz“ der Schulanlage vorgängig abgeschlossen ist. Sobald der Ausgang der Gemeindeversammlung feststeht, soll eine Personalrekrutierung in die Wege geleitet werden.

Beschluss Gemeinderat:

Der Gemeinderat nimmt die Kündigung von F. Brunner mit Bedauern zur Kenntnis und stimmt dem Antrag von B. Hofer einstimmig zu.

5. Gemeindeverwaltung; Antrag Pensenerhöhung

Archiv-Nr.: 1.750

Grundlage:

Antrag Gemeindeverwalterin vom 06.05.2011

Sachverhalt:

Aufgrund einer eingereichten Motion, worin der Gemeinderat aufgefordert wird Massnahmen zur Sanierung der Gemeindefinanzen umzusetzen, wurde unter anderem das Arbeitspensum auf der Gemeindeverwaltung um 10% gekürzt. Die vorhandenen Verwaltungsstrukturen wurden jedoch beibehalten. Innerhalb des letzten Jahres hat sich gezeigt, dass das Arbeitspensum für die umfassenden Aufgaben in der Verwaltung nicht ausreichend ist. Nur mit zusätzlich geleisteten Arbeitsstunden können Arbeiten mehrheitlich termingerecht erledigt werden.

Antrag Gemeindeverwalterin:

Das Arbeitspensum für die Gemeindeverwaltung sei per 01.06.2011 auf das ursprüngliche 100% Pensum aufzustocken damit weiterhin eine gut funktionierende und bürgernahe Verwaltung bestehen kann. Ein Nachtragskredit von Fr. 4'700.00 sei zu bewilligen.

Gegenantrag B. Hofer:

Das Arbeitspensum für die Gemeindeverwaltung um 10% aufzustocken sei politisch gesehen ein schlechter Zeitpunkt. Der Antrag der Gemeindeverwalterin sei abzulehnen.

Diskussion:

Die Verwaltungsstrukturen sind durch den Verband der Gemeindebeamten vom Kanton Solothurn überprüft worden. Es wurde festgestellt, dass eine gut funktionierende Verwaltung in der Grössenordnung von Horriwil ein Stellenpensum von 100% benötigt. Es wird festgehalten, dass trotz Antrag der Spezialkommission, das Pensum auf 50% resp. neu auf 70% zu reduzieren, die seriöse Überprüfung nicht in Frage gestellt werden sollte. Eine Aufstockung um 10% könnte im Budget 2012 eingestellt werden.

Antrag B. Hofer:

B. Hofer zieht ihren Gegenantrag zurück und beantragt dem Gemeinderat, der Antrag der Gemeindeverwalterin sei zurückzustellen und im Hinblick auf das Budget 2012 erneut aufzunehmen.

Beschluss Gemeinderat:

Einstimmig wird dem Antrag von B. Hofer zugestimmt. Die Pensenerhöhung von 10% für die Gemeindeverwaltung wird für das Budget 2012 erneut aufgenommen.

Zu eröffnen:

- Finanzverwaltung Horriwil, Roland Kumpli, 4553 Subingen

6. 750-Jahrfeier; Diskussion und Grundsatzentscheid

Archiv-Nr.: 1.1301/1.1321

Grundlagen:

Grobbudget von Eugen Lüthi vom 06.05.2011

Diskussion und Entscheid:

Es wird festgestellt, dass das Interesse für das Erstellen einer Festschrift resp. Chronik über die Gemeinde Horriwil nicht überwältigend ist.

Wie aus dem Grobbudget ersichtlich ist, müssten mit Kosten von ca. Fr. 60'000.00 gerechnet werden. Die Kosten könnten durch Mehrarbeiten der Arbeitsgruppe aber auch durch Sponsoren verringert werden.

Damit festgestellt werden kann, ob ein grundsätzliches Interesse besteht, für die 750-Jahrfeier etwas auf die Beine zu stellen, sollen vermehrt Abklärungen in der Gemeinde gemacht werden und mögliche Sponsoren evaluiert werden. An der Budgetversammlung soll ein Grundsatzentscheid gefällt werden.

7. Gemeindeversammlung vom 09.06.2011; Festlegen der Traktanden

Archiv-Nr. 1.301

Sachverhalt:

Folgende Traktanden werden für die ordentliche Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 09.06.2011, 20.00 Uhr, Mehrzweckgebäude, publiziert:

1. Verpflichtungskredite; Kenntnisnahme und Genehmigung
2. Nachtragskredite; Kenntnisnahme und Genehmigung
3. Gemeinderechnung 2010; Beratung und Genehmigung
4. Grundsatzentscheid zum Verkauf des gemeindeeigenen Grundstückes GB Nr. 1020 Hauptstrasse
5. Resultat Grobanalyse Werkhof/Hauswartung
6. Resultat Arbeitsplatzbewertung Gemeindeverwaltung
7. Verschiedenes

Beschluss Gemeinderat:

Der Gemeinderat nimmt die Traktandenliste zur Kenntnis. Die Verwaltung wird mit dem weiteren Vollzug beauftragt.

Über folgende Geschäfte wird im Traktandum „Verschiedenes“ informiert:

Themen:

- > Kündigungen
- > 750-Jahr Feier
- > Aufhebung Bushaltestelle „Dorf“

Information durch:

- B. Hofer
- B. Hofer
- B. Hofer

8. Ausbau Trottoir Hünikenstrasse, Sanierung Subingenstrasse; Informationen

Archiv-Nr. 4.505

Information:

P. Flury und B. Hofer haben mit Kantonsvertretern Stefan Niggli und Dominik Döbeli den überarbeiteten Erschliessungsplan und dem weiteren Vorgehen für den Ausbau Trottoir Hünikenstrasse besprochen. Beim Trottoir Hünikenstrasse ist vorgesehen, die Einfahrtsbremse nicht mehr zu erstellen jedoch soll gleichzeitig die Sanierung der Subingenstrasse vorgenommen werden. P. Flury hat U. Kramer vom Büro W+H AG beauftragt, dem Kanton ein Dringlichkeitsschreiben zukommen zu lassen damit die Arbeiten bereits 2013 ausgeführt werden können. Im Gegenzug soll der Ausbau Trottoir

Hünikenstrasse hinausgeschoben werden. Wichtig ist, dass die Sanierungsleitung entlang der Subingenstrasse vorgezogen wird. Die Kosten für den Ausbau resp. die Sanierung muss im Budget eingestellt werden.

Schluss der Sitzung: 21.35 Uhr

Die Gemeindepräsidentin:

Die Gemeindeverwalterin:

Barbara Hofer

Therese Müller

Folgende Traktanden sind nicht öffentlich: 9

Protokoll genehmigt am 16.06.2011